

DE

**Nachtrag zur Aufforderung zur Interessenbekundung für Bedienstete auf
Zeit**

für die Generaldirektion Übersetzung (DGT)

**COM/TA/AD/03/20 – ÜBERSETZER/INNEN FÜR DIE IRISCHE
SPRACHE (AD 5)**

1. Aufgrund des COVID-19-Ausbruchs musste das EPSO im Einklang mit den in den Anweisungen und Leitlinien der EU-Organe und der nationalen Behörden vorgesehenen Vorsorgemaßnahmen ab dem 6. März 2020 seine Tätigkeiten im Zusammenhang mit laufenden Auswahlverfahren abbrechen und aussetzen. Dies wirkte sich insbesondere auf die Organisation von Präsenztests in den Räumlichkeiten des EPSO sowie in anerkannten Prüfungszentren aus. Die EPSO-Tests sollten ursprünglich in der zweiten Septemberhälfte 2020 wieder aufgenommen werden. Angesichts der derzeitigen epidemiologischen Lage haben die nationalen Behörden jedoch aus Gründen der öffentlichen Gesundheit Maßnahmen zum Verbot großer Menschenansammlungen und zur Einschränkung von Reisen ergriffen. Daher wird es in absehbarer Zeit nicht möglich sein, in den Räumlichkeiten des EPSO Präsenztests durchzuführen.
2. Um dieses Auswahlverfahren innerhalb eines angemessenen zeitlichen Rahmens abzuschließen, findet das unter Punkt 4 der Aufforderung zur Interessenbekundung genannte Gespräch per Ferninterview statt.

Bewerber, die zu einem Gespräch eingeladen werden, können es von zu Hause, vom Büro aus usw. führen, ohne zu einem EPSO-Testzentrum reisen zu müssen. Dieses Gespräch findet künftig per Online-Videokonferenz statt.

3. Über ihr EPSO-Konto erhalten die Bewerberinnen und Bewerber rechtzeitig alle technischen Angaben, einschließlich von Anweisungen, wie die Verbindung vor dem eigentlichen Tag des Gesprächs getestet werden soll, und wie sie gegebenenfalls ihre Unterlagen einreichen können. Die Bewerber/innen müssen ihr EPSO-Konto mindestens zweimal pro Woche einsehen.